

zum Kreis- und Strategieausschuss am 10.10.2016, TOP 8
zum Kreistag am 24.10.2016, TOP 5

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 29.09.2016

Az. F / HH / Warteliste
2017

Zuständig: Brigitte Keller, ☎ 08092-823-211

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

Kreis- und Strategieausschuss am 10.10.2016, Ö
Kreistag am 24.10.2016, Ö

Haushalt und Finanzleitlinie, Warteliste 2017

Sitzungsvorlage 2015/2586

I. Sachverhalt:

Seit 2010 arbeitet der Kreistag mit einer Warteliste. Auf der Warteliste stehen alle neuen Investitionsmaßnahmen, deren Nettoinvestitionsvolumen (Aufwendungen abzüglich Zuschüsse) über 200.000 € liegt.

Die Warteliste wird in der Form aktuell gehalten, dass die Fachausschüsse Investitionen über 200.000 € für die Warteliste vorschlagen, dies kann auch unterjährig jederzeit erfolgen. Der Kreistag entscheidet jährlich in seiner Oktobersitzung, welche Investitionen über 200.000 € in die Haushaltsplanung des Folgejahres übernommen werden. Das Verfahren gilt für alle neuen Investitionsprojekte, nicht für laufende Projekte, deren Realisierung sich über Jahre erstreckt und wofür deshalb entsprechende Fortschreibungsansätze zu veranschlagen sind.

Zweck der Warteliste ist es einen vorausschauenden Überblick der künftigen Investitionsmaßnahmen, die über den Finanzplanungszeitraum hinausgehen, zu haben.

Bisher stellt sich die Warteliste 2016 wie folgt dar (Haushalt 2016):

	LSV-Ausschuss
	ULV-Ausschuss
	SFB-Ausschuss
	Kreis- und Strategieausschuss

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamtkosten, teilweise Schätzungen
Kreisklinik Ebersberg gGmbH Von-Scala-Haus	041-ZUB-SH	5.000.000 €
Gymnasium Grafing; Erweiterung und Umbau der Pausenhalle im Hochbau	956-xxx	250.000 €
zusätzliche Turnhalleneinheit am Gymnasium Markt Schwaben	958-0008	2.030.000 €
zusätzliche Turnhalleneinheit am Gymnasium Grafing	956-0008	2.030.000 €
Gymnasium Vaterstetten: Ersatz der Klassencontainer	xxx-xxxx	>2.700.000 €
Gymnasium Grafing: Erneuerung der Fachräume Chemie und Physik	956-xxxx	2.300.000 €
Dr.- Wintrich - RS Ebersberg: Energetische Sanierung der Gebäudehülle des Verwaltungstraktes	953-xxxx	Noch nicht untersucht
EBE 9: Ausbau zwischen Haging und Jakobneuharting – Abschnitt Schaurach (2. BA)	910-09-007	755.000 €
EBE 4: Ortsumgehungen Weißenfeld und Parsdorf	910-04-004	>1.200.000 €
EBE 8: Ausbau Nettelkofen bis Seeschneider Kreuzung	910-08-007	505.000 €
EBE 13: Deckenbau Glonn – Bruck	910-13-010	820.000 €

Folgende **Veränderungen** sind im Laufe des Jahres 2016 eingetreten:

Der ULV-Ausschuss hat in seiner Sitzung am 01.03.2016 folgende Projekte diskutiert:

EBE 9: Ausbau zwischen Haging und Jakobneuharting – Abschnitt Schaurach (2. BA):

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamtkosten, teilweise Schätzungen
EBE 9: Ausbau zwischen Haging und Jakobneuharting – Abschnitt Schaurach (2. BA)	910-09-007	Alte Warteliste: 755.000 € HH 2017 – 2020: 755.000 € (nach 2020 noch mal 245.000 €)

Der ULV-Ausschuss fasste folgenden Beschluss:

1. Der ULV-Ausschuss stimmt der Ausbauplanung in der vorliegenden Fassung vom 01.03.2016 zu.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Grunderwerb für den Ausbau der EBE 09 zwischen Jakobneuharting und Schaurach durchzuführen.
3. Die Aufnahme in das GVFG-Förderprogramm wird beantragt, sobald der Grunderwerb gesichert ist.
4. Dem Kreistag wird empfohlen, die Maßnahme von der Warteliste zu nehmen, in das Straßenbauprogramm 2017 ff aufzunehmen und die erforderlichen Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen.

Die Maßnahme wurde im Haushalt 2017 und Finanzplanung mit Nettokosten von 755.000 Mio € eingeplant.

EBE 8: Ausbau Nettelkofen bis Seeschneider Kreuzung:

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamtkosten, teilweise Schätzungen
EBE 8: Ausbau Nettelkofen bis Seeschneider Kreuzung	910-08-007	Alte Warteliste: 505.000 € HH 2017 – 2020: 130.000 €

Der ULV-Ausschuss fasst folgenden Beschluss:

1. Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Trassenvarianten.
2. Die Verwaltung wird beauftragt vorrangig die Variante 2 (Radius 200m) weiterzuverfolgen.
3. Es soll ein straßenbegleitender Radweg gebaut werden: von Nettelkofen aus gesehen: links = westlich/ der EBE 08.
4. Im nächsten Schritt werden Kostenschätzungen für
 - den Ausbau Nettelkofen bis Seeschneider Kreuzung
 - den straßenbegleitenden Radweg
 - den Kreisverkehr an der Seeschneider Kreuzung vorgelegt.
5. Dem KSA/Kreistag wird empfohlen, die Maßnahme von der Warteliste zu nehmen.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Grundstücksverhandlungen zu führen.

Die Maßnahme wurde im Haushalt 2017 und Finanzplanung bis 2020 mit Nettokosten von 130.000 € eingeplant.

In Folgejahren (nach 2020) sind weitere 495.000 € einzuplanen (Bruttokosten 1.000.000 abzügl. Zuschüsse 375.000 €).

Der ULV-Ausschuss hat in seiner Sitzung am 20.07.2016 folgendes Projekt diskutiert

EBE 13: Deckenbau Glonn – Bruck:

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamtkosten, teilweise Schätzungen
EBE 13: Deckenbau Glonn – Bruck	910-13-010	820.000 €

und folgenden Beschluss gefasst:

Nachstehende Maßnahme wird von der Warteliste genommen und in den Haushalt 2017 aufgenommen:

EBE 13, Deckenbau Glonn – Bruck 820.000 €

Die Maßnahme wurde im Haushalt 2017 und Finanzplanung mit Nettokosten in Höhe von 820.000 € eingeplant.

EBE 4: Ortsumgehungen Weißenfeld und Parsdorf:

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamtkosten, teilweise Schätzungen
EBE 4: Ortsumgehungen Weißenfeld und Parsdorf	910-04-004	Alte Warteliste:>1.200.000 € HH 2017-2020: 1.250.000 €

Der Kreistag fasste am 02.05.2016 folgenden Beschluss:

1. Die Maßnahme Ortsumfahrungen Weißenfeld/Parsdorf wird im Mai 2016 von der Warteliste genommen.
2. Die Maßnahme Ortsumfahrung Weißenfeld und Parsdorf, Kreisstraßen EBE 4 und EBE 17 wird in das Straßenbauprogramm 2017 ff aufgenommen.
3. Diese Maßnahme setzt die Gemeinde Vaterstetten um und erhält dazu vom Landkreis Ebersberg einen Festbetrag in Höhe von 2,5 Mio. €. Dieser Betrag wird in zwei gleich hohen Raten fällig (Rate 1: Baubeginn Bauabschnitt 2, zwischen EBE 17 (Weißenfeld-Parsdorf) und EBE 4; Rate 2: Baubeginn Bauabschnitt 4, Weißenfeld Nord-West)
4. Zudem bringt der Landkreis das bereits für die Ortsumfahrung Weißenfeld erworbene Grundstück Fl.Nr. 1966/4 und die aus Fl.Nr. 1994 erworbenen Teilflächen, je Gemarkung Parsdorf, als Tauschflächen mit ein. Im Gegenzug erhält der Landkreis Flächen von der Gemeinde Vaterstetten für Kreisstraßen mit mindestens demselben Wert (Aktivtausch).
5. Die Sonderbaulastvereinbarung wird in der im Kreistag besprochenen Version genehmigt. Sie ist Bestandteil des Beschlusses und Anlage zur Niederschrift.

Die Maßnahme wurde in der Finanzplanung 2019 mit 1.250.000 € eingeplant.

Die restlichen Raten werden vom Finanzplanungszeitraum noch nicht erfasst, d.h. in künftigen Jahren (nach 2020) sind noch mal 1.250.000 € zu veranschlagen.

Damit befinden sich aus dem ULV-Ausschuss keine Maßnahmen mehr auf der Warteliste.

Der LSV-Ausschuss hat in seiner Sitzung am 07.07.2016 folgendes Projekt diskutiert:

Gymnasium Vaterstetten: Ersatz der Klassencontainer:

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamtkosten, teilweise Schätzungen
Gymnasium Vaterstetten: Ersatz der Klassencontainer	xxx-xxx	> 2.700.000 € Vorschlag: Betrag entfernen, bis über die Art der Ausführung Klarheit herrscht

Es handelt sich um 8 Klassenräume, die seit gut 12 Jahren in Containern untergebracht sind. Die Unterbringung lässt einen ordnungsgemäßen Unterricht nur noch mit Einschränkungen zu. Sie müssen deshalb ersetzt werden. Entsprechende Vorplanungen zur Ermittlung der Kosten wurden bereits aufgenommen.

Es besteht aktuell noch weiterer Beratungsbedarf. Im Zusammenhang mit der Vorbereitung eines Masterplanes Schulen ist der Umfang der Maßnahme noch nicht gesichert. Deshalb wird vorgeschlagen, diese Klärung abzuwarten und die Maßnahme 2017 noch auf der Warteliste zu belassen. Es wird auch vorgeschlagen, den Betrag vorläufig herauszunehmen, er ist Spekulation und kann deutlich höher liegen, je nach dem, was letztlich entschieden wird.

Im Haushalt 2017 sollen aber konkrete Planungskosten eingestellt werden, weil die grundsätzliche Notwendigkeit unstrittig ist.

Realschule Ebersberg: Generalsanierung des Verwaltungsgebäudes in der Variante Teilneubau

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamtkosten, teilweise Schätzungen
Dr.-Wintrich-RS Ebersberg: Generalsanierung des Verwaltungsgebäudes in der Variante Teilneubau	xxx-xxx	4.400.000 €

Der LSV-Ausschuss hat am 07.07.2016 diese Maßnahme beraten:

Der LSV-Ausschuss fasste folgenden Beschluss:

Die Maßnahme „Generalsanierung des Verwaltungstraktes der Dr.-Wintrich-Schule Ebersberg“ wird in der Variante „Teilneubau“ mit Kosten in Höhe von 4,4 Millionen Euro auf die Warteliste gesetzt.

Angesichts der Diskussionen eines Masterplanes Schulen wird vorgeschlagen die Maßnahme auf der Warteliste zu belassen.

Die nachfolgende Maßnahme hat der LSV in seiner Sitzung am 07.07.2016 beraten:

Gymnasium Grafing: Erneuerung der Fachräume Chemie und Physik:

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamtkosten, teilweise Schätzungen
Alt: Gymnasium Grafing: Maßnahme Sanierung – Ersatz des Bauteils 1	956-xxx	> 7.000.000 €
Alt: Gymnasium Grafing; Erweiterung und Umbau der Pausenhalle im Hochbau	956-xxx	250.000 €
NEU: Gymnasium Grafing: Teil-Generalsanierung des Bauteils 1	956-xxx	7.300.000 €

Der LSV-Ausschuss fasste folgenden Beschluss:

Die Maßnahme Sanierung/Ersatz des „Bauteils 1“ am Gymnasium Grafing mit Kosten in Höhe von > 7,0 Millionen Euro ersetzt in der Warteliste die Investition „Sanierung der Fachräume“.

In diesem Zusammenhang schlägt das Liegenschaftsamt vor, die Maßnahme „Erweiterung und Umbau der Pausenhalle im Hochbau“ zu streichen und im Gesamtkontext der Schule zu betrachten.

Der LSV-Ausschuss wird sich in seiner Sitzung am 20.10.2016 mit dieser Maßnahme befassen und folgenden Beschluss vorschlagen:

1. Die Investition „Teil-Generalsanierung des Bauteils 1“ am Gymnasium Grafing mit Kosten in Höhe von 7,3 Mio € ersetzt in der Warteliste die Investition „Sanierung – Ersatz des 1. Bauteils“ mit Kosten >7,0 Mio €.
2. Dem Kreis- und Strategieausschuss wird empfohlen, die Maßnahme „Teil-Generalsanierung des Bauteils 1“ am Gymnasium Grafing von der Warteliste zu nehmen.

Angesichts der besonderen Eilbedürftigkeit der Maßnahme (ein geordneter Unterricht ist in den Fachräumen nicht mehr möglich) und in Vorgriff auf die Beratungen des LSV-Ausschusses wird vorgeschlagen, **diese Maßnahme von der Warteliste zu nehmen und in den Haushalt 2017 mit Finanzplanung einzuplanen.**

Landratsamt Ebersberg – Aufstockung Nordtrakt

Der LSV-Ausschuss fasste in seiner Sitzung am 17.03.2016 folgenden Beschluss:

- 1. Die Maßnahme „Aufstockung Nordtrakt“ zur Schaffung von notwendigen Arbeitsplätzen (Variante 2: drei Stockwerke) wird weiterverfolgt und mit Kosten in Höhe von 5,5 Mio. Euro auf die Warteliste genommen.*
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, Möglichkeiten der Bebauung mit der Stadt Ebersberg zu besprechen.*
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, die nächsten Schritte z. B. die Einbindung einer Projektsteuerung sowie die Einleitung eines VOF-Verfahrens vorzubereiten und dem LSV-Ausschuss in einer der nächsten beiden Sitzungen zur weiteren Beratung und Beschlussverfassung vorzulegen.*

Inzwischen haben sich die Dinge mit den Diskussionen um den Ankauf des Kreissparkasengebäudes verändert. Es wird vorgeschlagen den Beschluss nicht umzusetzen, das Vorhaben nicht weiterzuverfolgen und die Maßnahme nicht auf die Warteliste zu setzen.

Fachoberschule / Berufsoberschule (FOS/ BOS) im Landkreis Ebersberg

Der SFB-Ausschuss befasst sich in seiner Sitzung am 05.10.2016 mit dem Thema. Es wird folgender Beschlussvorschlag beraten:

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt, die bereits vorhandenen bzw. noch zu schaffenden Voraussetzungen zu prüfen, um einen Standort für eine FOS/BOS ggf. auch als Teilschulstandort zur bestehenden FOS/BOS-Erding im Landkreis Ebersberg zu realisieren und das Ergebnis dem Kreistag und den zuständigen Ausschüssen zur weiteren Beratung vorzustellen.*
- 2. Die Verwaltung wird außerdem beauftragt, eine Probeeinschreibung für eine FOS/BOS mit Standort in Markt Schwaben / Poing beim Bayerischen Kultusministerium zu beantragen.*

Vor diesem Hintergrund wird vorgeschlagen die Maßnahme auf die Warteliste zu setzen. Kosten müssen in einer späteren Phase hinzugefügt werden.

Errichtung einer Berufsschule im Landkreis Ebersberg

Der SFB-Ausschuss befasst sich in seiner Sitzung am 05.10.2016 mit dem Thema. Es wird folgender Beschlussvorschlag beraten:

Dem SFB-Ausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Dem KSA-Ausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Dem Kreistag wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

1. SFB-Ausschuss (der KSA / der Kreistag) begrüßt die Initiative des Kultusministeriums zur Gründung einer gemeinsamen Berufsschule mit dem Landkreis München und sieht den möglichen Standort Zorneding als grundsätzlich geeignet an.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Voraussetzungen für die Schulgründung und die Wirtschaftlichkeit unterschiedlicher Trägermodelle durch ein Gutachten zu prüfen und anschließend den Gremien eine Grobkostenschätzung vorzulegen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das von der Gemeinde Zorneding angebotene Grundstück konkret auf Eignung als Schulstandort zu prüfen und mit der Gemeinde darüber Gespräche zu führen.
4. Vom Ergebnis der ersten Untersuchungen ist dem Kreis- und Strategieausschuss nach Möglichkeit am 5.12.2016 und dem Kreistag am 19.12.2016 zu berichten, damit über das weitere Vorgehen beraten werden kann.

Vor diesem Hintergrund wird vorgeschlagen die Maßnahme auf die Warteliste zu setzen. Kosten müssen in einer späteren Phase hinzugefügt werden.

Kauf des Sparkassengebäudes am Sparkassenplatz in Ebersberg

Derzeit finden Beratungen über den Ankauf des Sparkassengebäudes statt. Es wird empfohlen die Maßnahme auf die Warteliste zu setzen. Damit die Ankaufverhandlungen nicht beeinflusst werden, kann auf der Warteliste noch kein Preis angegeben werden, die Verhandlungen darüber sind nichtöffentlich. Wenn die Verhandlungen positiv abgeschlossen werden, wird das Projekt gleich wieder von der Warteliste genommen.

Damit würde sich die **Warteliste 2017** wie folgt darstellen:

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamtkosten, teilweise Schätzungen
Kreisklinik Ebersberg gGmbH – diverse Maßnahmen	041-ZUB-SH	5.000.000 €
zusätzliche Turnhalleneinheit am Gymnasium Markt Schwaben	958-0008	2.030.000
zusätzliche Turnhalleneinheit am Gymnasium Grafing	956-0008	2.030.000
Gymnasium Vaterstetten: Ersatz der Klassencontainer – Ausbau auf 1.400 – 1.600 Schüler	957-xxx	Noch offen
Dr.-Wintrich-RS Ebersberg: Generalsanierung des Verwaltungsgebäudes in der Variante Teilneubau	953-xxx	4.400.000
FOS/ BOS Markt Schwaben oder Poing	xxx-xxx	Noch offen

Berufsschule im Landkreis	xxx-xxx	Noch offen
---------------------------	---------	------------

Folgende Maßnahmen sind **neu** im Haushalt 2017 - 2020 eingeplant:

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamtkosten, teilweise Schätzungen
Kauf des Sparkassengebäudes am Sparkassenplatz in Ebersberg	xxx.xxx	nichtöffentlich
Gymnasium Grafing: Teil-Generalsanierung des Bauteils 1	956-xxx	7.300.000 €
EBE 9: Ausbau zwischen Haging und Jakobneuharting – Abschnitt Schaurach (2. BA)	910-09-007	755.000 € (nach 2020 noch mal 245.000 €)
EBE 4: Ortsumgehungen Weißenfeld und Parsdorf	910-04-004	1.250.000 € (nach 2020 noch mal 1.250.000 €)
EBE 8: Ausbau Nettelkofen bis Seeschneider Kreuzung	910-08-007	130.000 € (nach 2020 noch mal 495.000 €)
EBE 13: Deckenbau Glonn – Bruck	910-13-010	820.000 €

Die Straßenbaumaßnahmen sind bereits in der genannten Höhe im Haushalt berücksichtigt. Die Beratungen des LSV-Ausschusses finden am 20.10.2016 statt, die Planung berücksichtigt ebenfalls die Einplanung in den Haushalt. Falls der Kreistag am 24.10.2016 anders entscheidet, werden die Maßnahmen aus dem Haushalt gestrichen und wieder auf die Warteliste gesetzt.

Auswirkung auf Haushalt:

Über die im Jahr 2016 beschlossene Haushalts- und Finanzplanung hinaus sind Mittel für neue Maßnahmen im Haushalt 2017 - 2020 in Höhe von rd. 10.255.000 € in die Haushalts- und Finanzplanung einzuplanen (ohne Kauf des Sparkassengebäudes). Diese erhöhen den Investitionsbedarf und damit die Verschuldung, soweit es nicht gelingt diese über Ergebnisüberschüsse oder Grundstücksverkäufe zu finanzieren.

Derzeit entwickelt sich die Verschuldung des Landkreises niedriger als geplant. Während man 2012 noch von einem Höchststand der Verschuldung in Höhe von 78 Mio € ausging, wird die Verschuldung am Ende des Jahres 2016 insgesamt 54.804.052 € betragen, darin ist ein noch offener Kreditabruf in Höhe von 1,2 Mio € enthalten.

In der Sitzung kann dann ein erster grober Überblick über den kompletten Investitionsbedarf 2017 gegeben werden.

II. Beschlussvorschlag:

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Dem Kreistag wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

1. Folgende Warteliste 2017 wird beschlossen:

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamtkosten, teilweise Schätzungen
Kreisklinik Ebersberg gGmbH – diverse Maßnahmen	041-ZUB-SH	5.000.000 €
zusätzliche Turnhalleneinheit am Gymnasium Markt Schwaben	958-0008	2.030.000
zusätzliche Turnhalleneinheit am Gymnasium Grafing	956-0008	2.030.000
Gymnasium Vaterstetten: Ersatz der Klassencontainer – Ausbau auf 1.400 bis 1.600 Schüler	957-xxx	noch offen
Dr.-Wintrich-RS Ebersberg: Generalsanierung des Verwaltungsgebäudes in der Variante Teilneubau	953-xxx	4.400.000
FOS/ BOS Markt Schwaben oder Poing	xxx-xxx	Noch offen
Berufsschule im Landkreis	xxx-xxx	Noch offen

2. Die Maßnahme „Landratsamt Ebersberg – Aufstockung Nordtrakt“ wird nicht auf die Warteliste gesetzt. Der Beschluss des LSV-Ausschusses vom 17.03.2016 wird nicht umgesetzt.

gez.

Brigitte Keller